

FISCHERVEREIN HORGEN

Projektbericht: Fischer machen Schule

Erfolgreicher Projektauftritt am Aabach in Horgen

Das schweizweite Projekt **"Fischer machen Schule"** des Schweizerischen Fischerei-Verbands (SFV) bringt Primarschülern die Faszination der Gewässerökologie und des Fischschutzes näher. Kinder erhalten dabei die einzigartige Gelegenheit, die Natur nicht nur theoretisch im Klassenzimmer, sondern hautnah draussen am Wasser zu erforschen und zu erleben.

Offizieller Link zum Projekt:

<https://sfv-fsp.ch/de/projekte/fischer-machen-schule>

Auch der Fischerverein Horgen engagiert sich aktiv in dieser wertvollen Nachwuchs- und Bildungsarbeit. Um eine fachgerechte und pädagogisch wertvolle Begleitung der Schulklassen zu garantieren, haben sich die Vereinsmitglieder **Ivo Stadelmann, Elion Shala, Dieter Egli und René Schwab** intensiv vorbereitet und die offiziellen Schulungen des SFV besucht. Mit diesem fundierten Wissen im Gepäck fiel nun der Startschuss für die praktische Umsetzung vor Ort.



Ein unvergesslicher Tag in der Natur: Die glückliche Schulklasse gemeinsam mit den Instruktoren des Fischervereins Horgen.

Praxistag am 4. Juni 2026 am Aabach

Am 4. Juni 2026 war es endlich so weit: **Dieter Egli und René Schwab** führten den allerersten Projekttag des Vereins am heimischen Aabach in Horgen durch. Eine topmotivierte Schulklasse tauschte an diesem Tag die Schulbank gegen Gummistiefel und Becherlupen.

Unter fachkundiger Anleitung untersuchten die Schülerinnen und Schüler das lebendige Ökosystem des Bachs. Sie lernten, wie wichtig sauberes Wasser für die Tierwelt ist und wie man die Gewässergüte anhand der kleinsten Bewohner bestimmt. Mit grosser Begeisterung wurden Steine umgedreht und der Bachlauf erforscht.

Das absolute Highlight der Felduntersuchung war der Fund eines stattlichen Flusskrebsses. Die Kinder konnten das faszinierende Panzertier aus nächster Nähe betrachten und lernten viel über dessen Lebensweise und Schutzstatus in unseren heimischen Gewässern.



Sensationeller Fund: Ein Flusskrebs, der von den Kindern staunend untersucht wurde.

Das Fischmobil des SFV zu Gast

Neben der Exkursion direkt im Bachbett bot das offizielle Fischmobil des Schweizerischen Fischerei-Verbands eine fantastische Lernplattform an Land. Der aufwendig gestaltete Ausstellungsanhänger ermöglichte den Kindern einen detaillierten Blick unter die Wasseroberfläche unserer Schweizer Gewässer.



Anschauliche Biologie: Die verschiedenen Fischregionen von der Forellen- bis zur Brachsenregion im Detail erklärt.



Artenvielfalt im Fokus: Präparate heimischer Fischarten und Aufklärung über deren Gefährdungstufen.

Anhand lebenssechter Modelle wurden die verschiedenen Fischregionen (Forellenregion, Äschenregion, Barbenregion und Brachsmenregion) visualisiert. Die Kinder lernten spielerisch, welche Fischart welche Ansprüche an Strömung, Temperatur und Untergrund stellt und welche Arten in der Schweiz leider vom Aussterben bedroht sind.

Projektdetails im Überblick

ECKDATEN	DETAILS ZUM EVENT
Projekt	Fischer machen Schule (SFV)
Datum	4. Juni 2026
Ort / Gewässer	Horgen, Aabach & Seeufer
Leitung vor Ort	Dieter Egli, René Schwab
Ausgebildete Instruktoren (FVH)	Ivo Stadelmann, Elion Shala, Dieter Egli, René Schwab
Inhalte	Gewässerökologie, Makroinvertebraten-Bestimmung, Fischkunde im Fischmobil

Positives Fazit und Ausblick

Der erste Projekttag war ein voller Erfolg auf ganzer Linie. Sowohl die Schulkinder als auch die Lehrpersonen zeigten sich restlos begeistert vom abwechslungsreichen Mix aus Praxis am Gewässer und anschaulicher Theorie im Fischmobil. Für den Fischerverein Horgen ist klar: Dieses Projekt leistet einen unschätzbaren Beitrag, um das Bewusstsein der kommenden Generation für den Schutz unserer Gewässer zu schärfen.

Ein herzlicher Dank gilt dem SFV für die Bereitstellung des Fischmobils sowie allen beteiligten Helfern des FV Horgen für ihren engagierten Einsatz bei den Schulungen und der Durchführung vor Ort. Ebenso danken wir der Gemeinde Horgen für die bereitgestellten Parkplätze und die Signalisation sowie ganz allgemein für die sehr gute Zusammenarbeit.

Petri Heil und auf ein baldiges Wiedersehen am Wasser!

Ihr Fischerverein Horgen